

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Seminarbetrieb

• Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Institut für Klang-Massage-Therapie, nachfolgend kurz ‚Institut‘ genannt, und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, kurz ‚Teilnehmer‘, gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende Bedingungen der Teilnehmer erkennt das Institut nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich solchen abweichenden Bedingungen schriftlich zugestimmt.

• Vertragsschluss

Diese Richtlinien helfen uns, die gleich bleibend hohe Qualität unserer Ausbildung zu sichern. Wir bitten alle Teilnehmer diese Bedingungen aufmerksam zu lesen und auch einzuhalten.

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung haben Sie diese Geschäftsbedingungen akzeptiert, auch wenn diese telefonisch oder formlos erfolgt ist.

- Versäumte Seminarzeiten werden ausnahmslos nicht vergütet. Beendet ein Teilnehmer aus eigener Entscheidung vorzeitig das Seminar, besteht ebenfalls keinerlei Anspruch auf Rückzahlung der Seminargebühren.
- Das Institut behält sich vor Seminare aus organisatorischen Gründen abzusagen. In diesem Fall überweisen wir die geleistete Zahlung ohne Abzug zurück. Weitere Ansprüche wie Erstattung von Reisekosten, Hotelbuchungen usw. können gegenüber dem Veranstalter in diesem Falle nicht geltend gemacht werden.
- Das Institut kann Anmeldungen oder kurzfristig gestellte Ersatzteilnehmer ohne Angabe von Gründen ablehnen.
- Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer, dass er sich in einer geistigen und körperlichen Verfassung befindet, die es ihm ermöglicht an dem Seminar ohne Bedenken für die eigene Gesundheit und für die der anderen Seminarteilnehmer teilzunehmen.

• Ihre verbindliche Anmeldung erfolgt:

1. indem Sie den Anmeldeabschnitt per Post an das Österreichische Institut für Klang-Massage-Therapie oder per Fax an 01 / 6020 163 schicken, oder
2. indem Sie sich mit dem Onlineformular von unserer Website bzw. per E-Mail für das jeweilige Seminar anmelden.

Die verbindliche Anmeldung begründet ein Vertragsverhältnis ausschließlich zwischen der angemeldeten Person und dem Institut.

Werden die Seminarkosten von dritter Seite (Firma, AMS, Arbeitsmarkstiftungen o.ä.) übernommen und sollen vom Institut auch mit dieser Stelle abgerechnet werden, so ist dies

bereits bei der Anmeldung bekanntzugeben und eine entsprechende Bestätigung beizulegen. Wird dies nicht bekannt gegeben oder liegt keine entsprechende Übernahmebestätigung vor, kann die Abrechnung nur mit dem Teilnehmer direkt erfolgen.

- Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung leisten Sie eine Vorauszahlung von 50% oder überweisen den gesamten Seminarbeitrag auf folgendes Konto bei der BAWAG:

Alexander Beutel

IBAN: AT75 1400 0033 1077 1774

BIC/SWIFT: BAWAATWW

Alle Preise inkl. 20% gesetzlicher Umsatzsteuer.

- Sie erhalten Ihre Rechnung umgehend nach dem Eingang des Gesamtbetrages. Soll die Rechnungslegung auf einen anderen Namen oder an Ihren Arbeitgeber erfolgen teilen Sie uns dies bitte zeitgerecht mit.
- Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, erfolgt die Reihung der Plätze nach dem Eingangsdatum der Überweisung. Den Restbetrag überweisen Sie bitte bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn.
- Wiederholer von Seminaren der Grundausbildung und Weiterbildungen können nach Verfügbarkeit freier Plätze einen Rabatt von 50% des Seminarpreises beantragen. Ein Anspruch auf diesen Rabatt besteht nicht. Das Institut behält sich vor, einen Ersatztermin vorzuschlagen oder den Rabatt zu verweigern.

• **Rücktritt und Stornobedingungen**

- Bei Stornierung durch den Teilnehmer bis 4 Wochen vor Seminarbeginn erstatten wir Ihre Zahlung ohne Abzug zurück oder schreiben diese auf Wunsch für einen Folgetermin gut.
- Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn wird Ihre Zahlung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 50,- zurückerstattet bzw. in Rechnung gestellt, wenn noch keine Zahlung geleistet wurde.
- Bei Rücktritt bis 7 Tage vor Kursbeginn werden € 100,- Ihrer Zahlung einbehalten bzw. in Rechnung gestellt, wenn noch keine Zahlung geleistet wurde. Über die € 100,- hinausgehend geleistete Zahlungen werden zurückerstattet oder auf Wunsch für einen Folgetermin gutgeschrieben. Kundenseits nicht innerhalb von 12 Monaten nach Zahlungseingang für Seminare verwendete Zahlungen verfallen.
- Bei Rücktritt innerhalb von 7 Tagen vor Kursbeginn oder Nichterscheinen zum Seminar wird der gesamte Seminarbeitrag einbehalten bzw. in Rechnung gestellt, wenn noch keine Zahlung geleistet wurde.
- Teilnahmebestätigungen und Zertifikate werden grundsätzlich nur nach Absolvierung von 100% der Unterrichtseinheiten ausgestellt. Aus schwerwiegenden Gründen versäumte Seminarzeiten können ausschließlich nach Absprache mit der Institutsleitung in einem der gleichnamigen Folgekurse kostenfrei nachgeholt werden. Es besteht dabei kein Anspruch auf einen bestimmten Termin.

• **Zahlung**

Den Seminarbeitrag oder die Vorauszahlung überweisen Sie bitte auf folgendes Konto bei der BAWAG:

Alexander Beutel

IBAN: AT75 1400 0033 1077 1774

BIC/SWIFT: BAWAATWW

• Sie erhalten Ihre Rechnung umgehend nach dem Eingang des Gesamtbetrages. Soll die Rechnungslegung auf einen anderen Namen oder an Ihren Arbeitgeber erfolgen teilen Sie uns dies bitte zeitgerecht mit.

Kosten für Anreise, Zimmer und Verpflegung sind in den Seminarkosten NICHT enthalten.

• **Übernachtung und Verpflegung**

Bei Veranstaltungen des Instituts die im Seminargasthof Flackl stattfinden, sind die Teilnehmer verpflichtet, an der Verpflegung teilzunehmen („Seminarpauschale“). Die Übernachtung wird von uns empfohlen ist aber nicht verpflichtend. Die Bezahlung der Kosten erfolgt vor Ort durch den Teilnehmer selbst.

• **Haftungsausschluss und Verantwortung**

Jeder Teilnehmer ist für sich selbst verantwortlich. Er trägt während des Seminars die volle rechtliche Konsequenz für seine Handlungen inner- und außerhalb der Gruppe und muss für verursachte Schäden selbst aufkommen. Ansprüche gegenüber dem Veranstalter können ausnahmslos nicht geltend gemacht werden.

Wir weisen darauf hin, dass unsere Kurse keinen Ersatz für psychotherapeutische, psychiatrische oder medizinische Behandlung darstellen. In unseren Seminaren erfolgen keine Heilbehandlungen.

Die Teilnehmer verpflichten sich, körperliche oder psychische Erkrankungen, die ein Risiko für die Seminarteilnahme bedeuten könnten, mit dem eigenen Arzt oder Therapeuten zu besprechen und die Institutsleitung davon in Kenntnis zu setzen.

In den ersten drei Schwangerschaftsmonaten kann die Ausbildung nicht begonnen werden.

Die Seminarleitung kann Teilnehmer für die Fortsetzung eines Seminars ausschließen, wenn die weitere Teilnahme eine nicht zu verantwortende Überforderung dieser Person, anderer Gruppenmitglieder oder der Leitung bedeuten könnte. Ein Anspruch auf Rückzahlung der Seminargebühren besteht in diesem Falle nicht.

• **Persönlichkeits-, Urheber- und Markenrecht**

Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen

Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind.

• **Datenschutz**

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Übermittlung seiner Anmeldung einverstanden, dass seine, für die Abwicklung des Geschäftes notwendigen, persönlichen Daten im Institut elektronisch konform zu DSG und DSGVO gespeichert werden. Eine weitere Verwendung zu anderen Zwecken als zur Werbung in eigener Sache, insbesondere die Überlassung an Dritte, ist ausgeschlossen.

Alle Schadensersatzansprüche an das Institut in diesem Zusammenhang sind daher ebenfalls ausgeschlossen. Sie können sich jederzeit telefonisch, per Mail oder per Fax und ohne Angabe von Gründen aus unseren Versand- und Mailinglisten streichen lassen, wenn Sie keine Zusendungen mehr wünschen. Unsere Newsletter verfügen über eine Abmeldefunktion.

Ausführliche Informationen zum Schutz Ihrer Daten bei uns finden Sie auf der Webseite [Datenschutz & Privatsphäre](#).

• **Anwendbares Recht**

Es gilt Österreichisches Recht. Gerichtsstand ist für beide Parteien Wien.

• **Rechtswirksamkeit**

Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die anderen Teile des Dokuments in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Wien, im Oktober 2025